

Im Mittelpunkt der EU erwartet Investoren eine überdurchschnittliche Kaufkraft!



Mit einem Angebot der besonderen Art umwirbt die Barbarossastadt Gelnhausen, auf halbem Weg zwischen Frankfurt am Main und Fulda gelegen, Investoren aus Handel und Dienstleistungen: Eine ehemals militärische Liegenschaft steht im Mittelpunkt der Europäischen Union mit attraktiven Verkehrsanbindungen zum Verkauf und dieses Areal verfügt über eine außerordentliche Alleinstellung mit Blick auf die Lage dieser Fläche.

Nicht nur die gute Lage spricht für eine rentable Investition vor den Toren der Rhein-Main-Metropole Frankfurt am Main. In Gelnhausen, Sitz der Kreisverwaltung des größten hessischen Landkreises, verfügen die Menschen über Kaufkraft, die deutlich über dem Bundesdurchschnitt liegt. Dazu kommen weitere Standortfaktoren, die sich europaweit sehen lassen können:

- o **moderate Steuersätze**
- o **ausgeglichener Arbeitsmarkt**
- o **touristische Attraktionen**
- o **ausgezeichnete Infrastruktur**

- um nur einige Beispiele zu nennen.

Das in Rede stehende Areal umfasst vier Hektar Fläche und bildet den Abschluss einer Maßnahme, mit der ein ehemaliger Standort der Wehrmacht und später der US-Armee zu einem Technologie- und Dienstleistungszentrum umgewandelt wurde.

Die Frankfurter Allgemeine Zeitung betitelte dieses „Vorzeigeprojekt der Konversion“ mit der Überschrift „2000 Arbeitsplätze in ehemaliger Kaserne“.



In Gelnhausen stehen Investoren viele Türen offen.



Tourismus ist ein „Handelspartner“

Die Stadt Gelnhausen, bietet mit ihrem historischen Stadtbild nicht nur eine exzellente Kulisse. Was Marketingexperten des Handels als „sinnlichen Genuss“ und damit Kaufanreiz bezeichnen, das sind die regelmäßigen „Erlebnissführungen“ (Bild links) durch die Altstadt. Sie locken viele Tausend Menschen an, sind Werbeträger und damit wichtiger Handelspartner für die Geschäftswelt.